



BESCHLUSSVORLAGE

Federführung:
FB Nachhaltige Mobilität

VORL.NR. 493/20

Sachbearbeitung:

Ptock, Michael

Datum:

04.12.2020

Beratungsfolge	Sitzungsdatum	Sitzungsart
Ausschuss für Mobilität, Technik und Umwelt	20.01.2021	ÖFFENTLICH

Betreff: Kreuzungsbereich Alleenstraße – Friedrich-Ebert-Straße

Bezug SEK: Masterplan 8 (Mobilität) / SZ 1 / OZ 4

Bezug: Mündlicher Bericht MTU 19.11.2020 TOP 5

Anlagen:

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Mobilität, Technik und Umwelt beschließt die Umsetzung der vorgestellten Variante 0 für den Kreuzungsbereich Alleenstraße – Friedrich-Ebert-Straße. Die Mittel stehen im Budget des Fachbereiches 67 unter Vorbehalt der Genehmigung des Haushaltsplanes 2021 zur Verfügung.

Sachverhalt/Begründung:

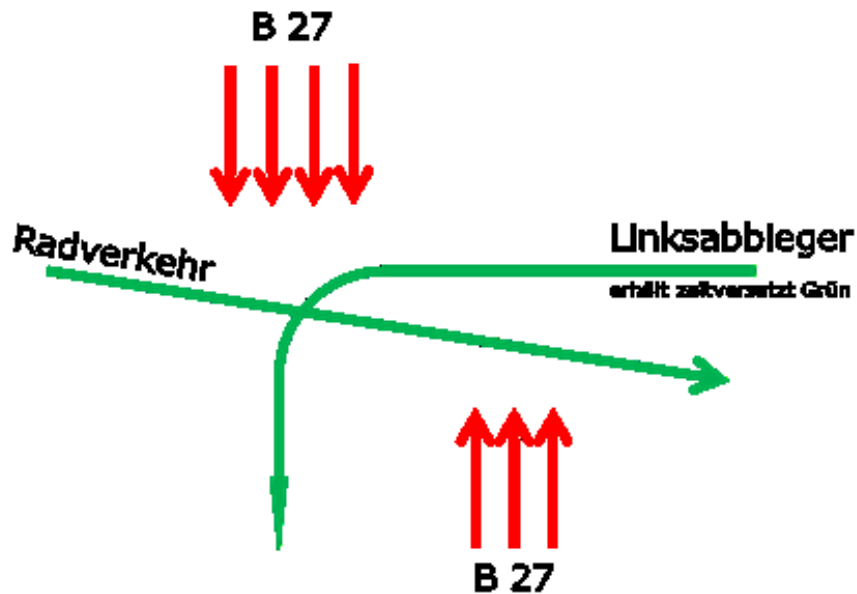
Kreuzungsbereich Alleenstraße – Friedrich-Ebert-Straße

Zur Verbesserung der Verkehrssicherheit des Radverkehrs, insbesondere im Bereich Bärenwiese und Kreuzung Fasanenstraße, soll der Zweirichtungsradweg in der Friedrich-Ebert-Straße aufgelöst werden. Aus diesem Grund wurden im MTU am 22.11.2020 drei kurzfristig umsetzbare Variantenvorschläge (0, 1 und 2) für den Kreuzungsbereich Alleenstraße/Friedrich-Ebert-Straße sowie die Planung für die Friedrich-Ebert-Straße vorgestellt.

In der anschließenden Diskussion wurden verschiedene Meinungen ausgetauscht und Anregungen mitgegeben. Nach Prüfen der Rückmeldungen und der Anregungen hat sich die Variante 0 zur Umsetzung herauskristallisiert.

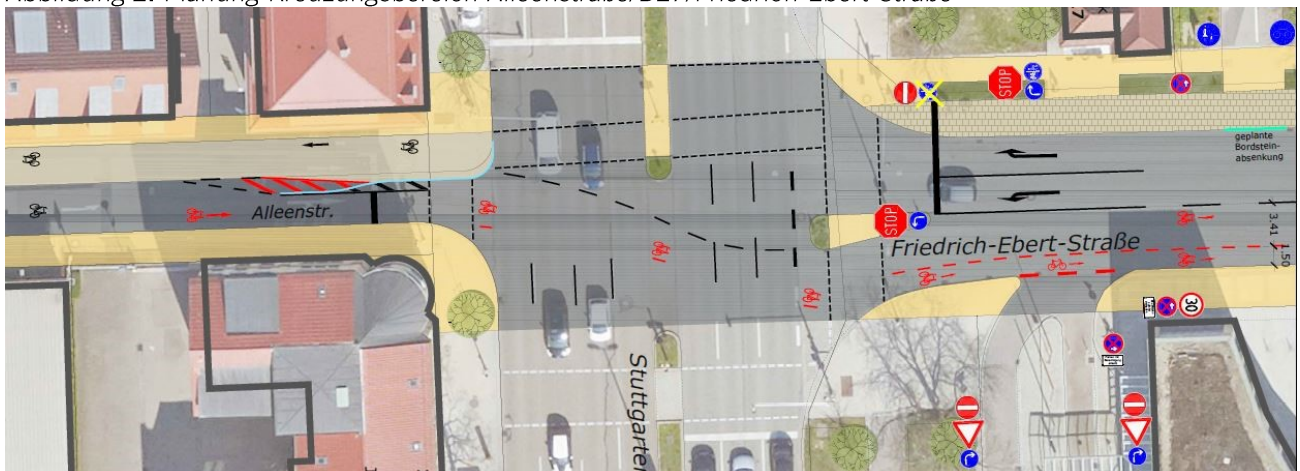
Der Radverkehr stadtauswärts wird sowohl in der Alleenstraße und der Friedrich-Ebert-Straße als auch im Kreuzungsbereich auf der Fahrbahn geführt. Damit der Radverkehr aus der Alleenstraße konfliktfrei in den Kreuzungsbereich einfahren kann, wird die Lichtsignalsteuerung leicht modifiziert. Die Radfahrenden bekommen somit etwa 3-6 Sekunden vor dem linksabbiegenden motorisierten Individualverkehr (MIV) aus der Friedrich-Ebert-Straße Grün.

Abbildung 1: Schematische Darstellung Lichtsignalsteuerung Knoten Alleenstr./B27/Friedrich-Ebert-Str.



Damit auch die Fahrbeziehung nach Norden abgedeckt wird, wird in der Friedrich-Ebert-Straße der Bordstein vor dem getrennten Geh- und Radweg parallel zur B27 abgesenkt. Da eine Realisierung einer baulichen Querungshilfe in Richtung Norden aufgrund von Schleppkurven aus der abgesetzten Stuttgarter Straße vor dem Forum nicht umsetzbar ist, ist die Markierung eines Fahrradpiktogramms mit einem Abbiegepfeil vorgesehen. Ob eine Markierung auf der vorhandenen Fahrbahnoberfläche (Pflastersteine) markiert werden kann, muss noch im Detail geprüft werden.

Abbildung 2: Planung Kreuzungsbereich Alleenstraße/B27/Friedrich-Ebert-Straße



Unterschriften:

Matthias Knobloch

Finanzielle Auswirkungen?				
<input checked="" type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	Gesamtkosten Maßnahme/Projekt:		7.000,00 EUR
Ebene: Haushaltsplan				
Teilhaushalt 67		Produktgruppe 5410-067		
ErgHH: Ertrags-/Aufwandsart		42* Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		
FinHH: Ein-/Auszahlungsart				
Investitionsmaßnahmen				
Deckung		<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein, Deckung durch		
Ebene: Kontierung (intern)				
Konsumtiv			Investiv	
Kostenstelle	Kostenart	Auftrag	Sachkonto	Auftrag
67205001	42120010			

Verteiler: DI, DII, DIII, DIV, 32, 61, 67



LUDWIGSBURG

NOTIZEN